

# Protokollauszug

aus der  
10. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur  
vom 10.09.2020

---

öffentlich

## **Top 3.1 Straßenbenennung nach Helmut Kohl**

Frau Aubel nimmt Bezug auf die vorliegenden Anträge zur Straßen- bzw. Platzbenennung. Da die Anträge jedem vorliegen, sieht sie von einer detaillierten Einbringung ab.

Zu den vorliegenden Anträgen wurde wie gewohnt eine Stellungnahme von Herrn Dr. Arlt eingeholt. In dem hier vorliegenden Antrag wird seitens Herrn Dr. Arlt der fehlende Bezug zu Potsdam hervorgehoben.

Herr Linke stimmt dem Votum von Herrn Dr. Arlt zu. Auch ihm fehle der konkrete Bezug zu Potsdam. Hinzu kommt, dass er eine Aufnahme in den Straßennamenpool, aufgrund der nicht unbelasteten Vita Helmut Kohls, nicht befürworten könne.

Frau Hünecke fehlt ebenfalls der Bezug zu Potsdam. Sie weist zudem darauf hin, dass nicht jeder Mensch perfekt wäre und man die Aufnahme in den Straßennamenpool nicht aufgrund einzelner Fehlritte einer Person abhängig machen könne.

Frau Lüdcke spricht sich für die Aufnahme Helmut Kohls in den Straßennamenpool aus. Man dürfe nicht vergessen, dass er große Dienste für die Bundesrepublik Deutschland geleistet habe.

Frau Aubel macht darauf aufmerksam, dass die Benennung einer Straße nach einer Person erst 5 Jahre nach deren Tod erfolgen dürfe.

Herr Dr. Scharfenberg finde es schwierig die jeweiligen Verdienste und kritikwürdigen Aspekte Helmut Kohls heranzuziehen. Der Straßennamenpool sei bereits sehr voll. Es sei zukünftig auch so schon sehr schwer, alle Namen aus dem Pool für Straßenbenennungen heranzuziehen. Aus seiner Sicht sollte dem Vorschlag, eine Straße nach Helmut Kohl oder diesen in den Straßennamenpool aufzunehmen, nicht gefolgt werden.

Herr Linke stellt den Antrag, Helmut Kohl in den Straßennamenpool aufzunehmen, zur Abstimmung:

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:           **1**  
Ablehnung:               **6**